

In den Doppeln zeigte der TTV Burgstetten erstmal wer der Herr in der Gemeindehalle Burgstall ist. Jutta Ernst und Andrea Winter konnten in ihrem Doppel ebenso überzeugen wie Ines Marquardt zusammen mit Elke Anders. Marquardt/Anders hatten nur im 2.Satz Probleme mit den platzierten Schupfbällen von Edith Karl.

Nach einem starken Anfang ging es direkt zurück in die Realität. Nur im 2.Satz konnte sich Jutta Ernst gegen Rebeka Dani behaupten. Zu gut waren die Topspins und das geduldige Spiel ihrer Gegnerin. Überhaupt nicht ins Spiel kam Jenny Teliysky gegen die gegnerische Nummer 1 Honold. Somit war der Vorsprung nach den Doppeln weg.

Über die volle Distanz ging das Spiel von Marquardt gegen Trüol. Nach einem 2:1 Satzrückstand konnte Marquardt im 4.Satz in der Verlängerung ausgleichen, leider hatte Marquardt das Glück nicht auf ihrer Seite und musste den Punkt den Gästen überlassen.

Nur im ersten Satz fand Andrea Winter das richtige Mittel gegen Karl. In den nächsten 3 Sätzen konnte Winter nur noch reagieren und ihr Gegenüber nicht mehr gewinnbringend unter Druck setzen.

Somit hieß es 2:4 nach dem ersten Durchgang, nach den Doppeln hatte sich der TTV das Ganze anders vorgestellt. Es ging leider genauso weiter, der TTV fand nicht in die Gewinnerspur.

Ein Spiel der anderen Art erlebten die Zuschauer bei der Partie von Jutta Ernst und Karin Honold. Honold weiß Ernst nicht ins Spiel kommen zu lassen, Ernst kam nicht ins Abwehrspiel und Honold auch in kein Angriffsspiel, was ein ewiges Hin und Her zur Folge hatte. Das Hin und Her ging bis in den 5.Satz, dort hatte Honold das bessere Ende für sich.

Den sechsten Punkt der Gäste in Folge verbuchte die starke Nummer 2 Dani Rebekka. Sie ließ Jenny Teliysky nur im 2.Satz an einem Satzgewinn schnuppern. Somit hieß es 2:6.

Es hätte nun auch ganz schnell gehen können, aber die Murrtälerinnen steckten den Kopf nicht in den Sand. Mit jeweils deutlichen Siegen von Marquardt gegen Karl und Winter gegen Trüol, kam der TTV auf 6:4 heran.

Nun ging es in die paarkreuzübergreifenden Partien. Marquardt, Burgstetten s Nummer 3, musste gegen die Spitzenspielerin Honold ran. Zu oft landeten Marquardts Angriffsbälle auf Honolds Vorhand, die diese meist unerreichbar zurückspielen konnte. Herrlingen hatte somit den 7.Punkt und damit das Unentschieden sicher, der TTV stand noch mit leeren Händen da.

Jutta Ernst und Jenny Teliysky brachten die Gastgeberinnen durch ihre Siege gegen Karl bzw. Trüol ganz nach heran.

Die letzte Partie des Tages musste entscheiden. Andrea Winter stand der starken Nummer 2 der Gäste, Dani Rebekka gegenüber, die an diesem Tag noch keine Schwäche gezeigt hatte. Außer einer vergebenen Führung im 1.Satz und dem gewonnenen 3.Satz blieb nichts buchbares auf Burgstettens Habenseite.

Somit hieß es nach fast 3 Stunden 6:8.

Die Damen des TTV verbringen die Winterpause auf dem 6.Platz mit 3 Punkten Vorsprung auf den Relegationsplatz und 3 Punkten Rückstand auf den 3.Tabellenplatz, was die Ausgeglichenheit der Liga verdeutlicht.

Parallel fand das letzten Spiel der Herren I in der Bezirksliga gegen den TSV Schnait statt, welches mit 9:4 gewonnen wurde.

